

Umbau des Gemeindeamtes



Bild: Gemeindeamt Lengau

Die Umbauarbeiten für die Sanierung des Gemeindeamtes sind bereits in vollem Gange. Die Polizeidienststelle in Friedburg bleibt bestehen. Es werden daher hier zusätzliche Räume im Obergeschoß adaptiert. Im Bereich der ehemaligen Raika werden die Büros für die Verwaltung errichtet (Bürgerservice, Meldeamt, Kassa, Buchhaltung, Standesamt). Durch diese Maßnahme kann das Bauamt ebenfalls in das Erdgeschoß übersiedeln. Im Obergeschoß werden die Amtsleitung, ein Sekretariat, das Büro des Bürgermeisters sowie der Trauungs- und Sitzungssaal eingerichtet. Für zeitweise Behinderungen während der Umbauarbeiten ersuchen wir Sie um Verständnis.

Entscheidungen und Beschlüsse der Gemeinderatssitzung vom 14. Februar 2014

1. Kassenprüfung vom 27.01.2014-Kenntnisnahme des Berichtes des Prüfungsausschusses

Der Kassenprüfungsbericht über die durchgeführte Kassenprüfung und die Prüfung des Rechnungsabschlusses vom 27.01.2014 wurden zur Kenntnis genommen.

- 2. Genehmigung des Rechnungsabschlusses für das Haushaltsjahr 2013 Der Rechnungsabschluss der Gemeinde Lengau für das Jahr 2013 wurde zur Kenntnis genommen.
- 3. Kenntnisnahme des Prüfberichtes der BH Braunau zum Nachtragsvoranschlag für das Finanzjahr 2013

Der Prüfungsbericht der BH Braunau vom 20.01.2014 über die Prüfung des Nachtragsvoranschlages 2013 wurde zur Kenntnis genommen.

- 4. Raumordnungsangelegenheiten
- 1. Dem Antrag die Teilfläche des Gst.Nr. Bfl. .150. KG Friedburg (Reitmair Richard), im Ausmaß von ca. 250 m² von Grünland auf Wohngebiet, eingeschränkt auf Nebengebäude umzuwidmen, wurde zugestimmt.
- 2. Dem Antrag eine Teilfläche der Gst. Nr. 1576/1 und 1591, KG Heiligenstatt (Heinzl Johann), im Ausmaß von ca. 1.350 m² von Grünland auf Wohngebiet umzuwidmen wurde zugestimmt.
- 3. Das Verfahren zur Änderung des ÖEK im Bereich des Grundstückes 802/4, KG Krenwald (Proksch Thomas), mit Ausnahme eines 10 m-Streifens entlang des Güterweges Schwarzmoos, von Grünland auf Dorfgebiet wurde eingeleitet.
- 4. Helm Gottfried, Gst.Nr. 1972, KG Heiligenstatt Umwidmung einer Teilfläche von ca. 1.800 m² von Grünland auf Wohngebiet: Es wurde kein Verfahren zur Änderung des Flächenwidmungsplanes eingeleitet.
- 5. Dem Antrag eine Teilfläche des Gst.Nr. 525/3, KG Heiligenstatt

(Hüttenberger Franz und Gerlinde), im Ausmaß von ca. 540 m² von Grünland auf Wohngebiet umzuwidmen wurde zugestimmt.

- 6. Das Verfahren zur Änderung des Flächenwidmungsplanes für eine Teilfläche der Grundstücke Nr. 560, 561 und 562, KG Friedburg (Schinagl Franz), im Ausmaß von ca. 6.500 m² von Grünland auf Betriebsbaugebiet wurde eingeleitet.
- 5. Zenz Josef und Anna Ansuchen um Auflassung des öffentlichen Wegegrundstückes 994 und Teilfläche des Gst.Nr. 995, jeweils KG Oberehreneck Die beantragte Auflassung wurde mehrstimmig abgelehnt.
- 6. Entscheidung über den Beschluss einer Verordnung einer Wohnstraße gemäß § 76 b) StVO im Bereich Römerstraße

Die beantragte Verordnung einer Wohnstraße gemäß § 76 b StVO im Bereich der Römerstraße wurde abgelehnt. Stattdessen wurde eine Beschränkung auf 30 km/h verordnet.

7. Schober Johann und Andrea Baubewilligung – Berufungsentscheidung

Die vorliegende Berufung gegen den Baubewilligungsbescheid vom 03.12.2013 wurde abgewiesen und die Berufungsentscheidung mehrheitlich genehmigt.

8. Stellungnahme der Gemeinde Lengau zur geplanten Änderung des Apothekengesetzes

Der vorliegenden Entwurf einer Stellungnahme zum Apothekengesetz wurde genehmigt.

9. Kenntnisnahme des Erlasses des Amtes der O.ö. Landesregierung vom 27.11.2013, bezüglich der Rückzahlungskonditionen für Darlehen zum Bau von Abwasserentsorgungsanlagen

Der vorliegenden Erlass des Amtes der O.ö. Landesregierung wurde zur Kenntnis genommen. 10. Genehmigung des geänderten Vertrages für den Verkauf der Liegenschaft Alter Markt 14 Der vorliegenden Kaufvertrag und der Dienstbarkeitsvertrag wurden einstimmig genehmigt.

11. Entscheidung über den Beitritt zum Wirtschaftspark Innviertel

Es wurde einstimmig beschlossen dem Wirtschaftspark Innviertel zur Zeit nicht beizutreten.

12. Antrag der SPÖ-Fraktion um Errichtung einer 30 km/h-Beschränkung während der Schulzeit im Bereich der VS Schneegattern

Durch die BH Braunau wird eine 30 km/h-Beschränkung an der L 508 Kobernaußer Landesstraße während der Schulzeit, analog der Beschränkung in Munderfing, und desweiteren auch Alternativen wie zum Beispiel eine Ampel mit Druckknopf geprüft. Es soll versucht werden wieder Schülerlotsen zu gewinnen.

13. Straßenverbreiterung Rossmarktstraße – Übernahme in das öffentliche Gut

Der Veränderung der Rossmarktstraße entsprechend dem vorliegenden Vermessungsplan des DI Fleischmann wurde zugestimmt.

14. Entscheidung über eine Darlehensaufnahme für den Kanalbau BA 08

Es wurde beschlossen ein Darlehen in Höhe von € 181.000,00 bei der Volksbank Friedburg entsprechend dem vorliegenden Angebot aufzunehmen.

Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

Rechnungsabschluss

Der Rechnungsabschluss für das Jahr 2013 wurde im ordentlichen Haushalt mit € 7.640.000 und € 1.880.000 im außerordentlichen Haushalt einstimmig beschlossen. Es freut mich, dass trotz zusätzlicher Ausgaben (neuer Unimog, Grundankauf, Hochwasserschutzmaßnahmen,...), welche nicht budgetiert waren, ein Sollüberschuss in Höhe von € 56.400 erreicht werden konnte. Es zeigt, dass die Gemeinde Lengau wieder richtig gewirtschaftet hat.

Auch im heurigen Jahr sollen wichtige Projekte geplant bzw. umgesetzt werden (Sanierung Gemeindeamt/Polizei, Gehsteigbau, Sanierung Kindergarten Friedburg, Neubau Kindergarten Lengau, etc.).

Leader Programm

In der LEADER - Region Oberinnviertel-Mattigtal haben sich für die Förderperiode 2007-2013 37 Gemeinden mit ca. 80.300 Einwohnern zusammengeschlossen und insgesamt ca. 13,5 Mio Euro an Förderungen lukriert.

Ein Großteil dieser Förderungen floss in landwirtschaftliche Projekte und in Projekte für erneuerbare Energien (Hackschnitzelheizung). Ein Nachteil war, dass die Projekte oft vorgegeben waren.

Infrastruktur, Bildung, Soziales, Wirtschaft und regionale Wertschöpfung, Standortentwicklung und Arbeitskräfte müssen aber ebenso behandelt werden wie Natur, Kultur und Energie.

Deshalb hat sich der Leader-Vorstand entschlossen, für die neue Förderperiode einen breit angelegten Prozess zur Erarbeitung einer Zukunftsstrategie für die gesamte Region einzuleiten.

Die Fa. Planwind und Fa. arp-raum. landschaft.mobilität begleiten

diesen Prozess zur Erstellung einer Zukunftsstrategie.

Erst nach der Erstellung der Strategie müssen sich die Gemeinden entscheiden ob sie weiterhin LEADER Gemeinden werden wollen.

Nahversorger in Lengau

Leider wurde die Zusage einer privaten Person über die Weiterführung des Lebensmittelgeschäftes in Lengau am 17. Februar 2014 aus persönlichen Gründen zurückgenommen.

Die Metzgerei Edtbauer ist bereit jeden Freitag von 15.00 bis 16.30 Uhr mit einem Verkaufsstand am Parkplatz des

Kultur- und Pfarrhofes Lebensmittel zu verkaufen. Auch Hauszustellungen sind möglich, Tel.: 07746/2223 oder 0664/1624077 Die Metzgerei Zuckerstätter wird jeden Samstag von

08.00 bis 11.30 Uhr am Parkplatz des Gasthauses Jägerwirt ebenfalls Lebensmittel anbieten.

Ferialjob Bauhof

Für August und September 2014 suchen wir Ferialarbeiter für den Bauhof. Interessierte können sich am Gemeindeamt bei Herrn Nagl Herbert melden.

Tel. 07746 2202-75, mail: nagl.herbert@lengau.ooe.gv.at

Straßensperre

Von 31. März 2014 bis 16. Mai 2014 ist die Straße Rosengarten in Lengau Richtung Roidwalchen gesperrt (ausgenommen Anrainer). ■

Ihr Bürgermeister, Erich Rippl

Neve Straßenbeleuchtung

In der Schulstraße (Vorplatz Volksschule) wurden zwei neue LED-Musterlampen zur Besichtigung aufgestellt. Die Gemeinde Lengau ist bemüht weitere Investitionen bei der Straßenbeleuchtung zu tätigen. Bürger können am Gemeindeamt bei Herrn Lochner bekannt geben welche Lampen in Zukunft aufgestellt werden sollen.

Tel.: 07746 2202-74 mail: lochner.manfred@ lengau.ooe.gv.at





Bilder: Gemeindeamt Lengau

Befüllen von Schwimmbecken

Um einer Wasserknappheit vorzubeugen, sollen die Gemeindebürger von Schneegattern das Befüllen ihres Schwimmbeckens telefonisch bei der Wassergenossenschaft Schneegattern, Herr Obmann Vieselthaler Gerhard unter der Telefonnummer 0664/43 58 936 ehest möglich bekannt geben!

WAS IST LOS

APRIL 2014

Fr. 11. April Sa. 12. April So. 13. April Flohmarkt

im Volksheim Schneegattern Verkauf: Fr. 19 - 22 Uhr, Sa. 9 - 17 Uhr, So. 9 - 12 Uhr

Di. 15. April - 15 Uhr Sprechtag der Pensionsversicherungsanstalt des Pensionistenverbandes Friedburg im Cafe Heinzl

So. 20. April 20 Uhr Mo. 21. April 14 Uhr Osterkonzert

der Musikkapelle Friedburg-Lengau im Festsaal der Volks- und Hauptschule Friedburg

So. 27. April - 9.15 Uhr Eröffnung des Riesenmuseums in Lengau

Aufstellung der Lengauer Vereine um 9.15 Uhr Festmesse 9.45 Uhr

Mi. 30. April - 19 Uhr Maivorfeier beim Volksheim Schneegattern

MAI 2014

So. 4. Mai - 10 Uhr **Radtour nach Lichtenberg** um 10 Uhr vom Dorfplatz Schneegattern nach Lichtenberg bei Weißenkirchen

Di. 6. Mai - 16 Uhr **Muttertagsfeier**

im Cafe Intermezzo Mitterbauer in Schneegattern

Sa. 10. Mai - 20 Uhr **Männergesangsverein Friedburg 90jähriges Bestandsjubiläum** im Festsaal der VS-HS Friedburg

Tagesordnung Gemeinderatssitzung FR, 11. April 2014 um 19:30 Uhr

- Kenntnisnahme des Prüfberichtes der BH Braunau zum Voranschlag 2014
- 2. Festlegung eines Brückensanierungsprogrammes
- 3. Festlegung eines Programmes für die Erweiterung der Straßenbeleuchtung
- 4. Festlegung des Straßenbauprogrammes 2014
- 5. Aufschließungsstraße INKOBA Übernahme in das öffentliche Gut
- Antrag SPÖ-Fraktion zur Umsetzung des Projektes "Junges Wohnen"
- 7. Wassergenossenschaft Lengau Ansuchen um Gewährung eines Baukostenzuschusses
- 8. Wassergenossenschaft Friedburg Ansuchen um Gewährung eines Baukostenzuschusses
- 9. Beschluss einer Verordnung für eine 30 km/h Beschränkung im Schneiderweg
- 10.Beschluss einer Verordnung für eine 30 km/h Beschränkung in der Römerstraße

- 11. Kenntnisnahme bezüglich Übernahme der Gemeindebeiträge für Tagesmütter
- 12. Entscheidung über die Nutzung des Dachgeschosses beim Gemeindeamt und allfällige Genehmigung des Vertrages mit Sing und Swing
- 13. Genehmigung des Vertrages mit Spiegeltreff
- 14. Genehmigung des Vertrages mit der Landespolizeidirektion
- 15. Genehmigung des Gestattungsvertrages mit der Wassergenossenschaft Friedburg
- 16. Entscheidung über die Auflassung der Eisenbahnkreuzung zwischen dem Wohnhaus Fixl und Hainbachstraße
- 17. Raumordnungsangelegenheiten
- 18. Sanierung Kindergarten Friedburg - Auftragsvergaben
- 19. Sanierung und Umbau Zeugstätte FF Teichstätt – Genehmigung des Finanzierungsplanes
- 20. Allfälliges

ASZ Sommeröffnungszeiten

Auch heuer werden in den Sommermonaten im Altstoffsammelzentrum Friedburg wieder erweiterte Öffnungszeiten angeboten.

Diese Öffnungszeiten gelten von 14. April 2014 bis 12. November 2014.

Montag: 08.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr Mittwoch: 15.00 - 18.00 Uhr

Freitag: 08.00 - 18.00 Uhr Samstag: 08.30 - 12.00 Uhr

Neues Betriebsgebäude eröffnet

Im Zuge einer festlichen Feier wurde die Firma Lash & Lift im Betriebsbaugebiet (INKOBA) Lengau eröffnet. Der neue Standort wird die Produktionsstätte in Eugendorf ablösen, informiert Geschäftsführer Andreas Hackstock.

Die neuen Räumlichkeiten bieten die Möglichkeit Ladungssicherung und Anschlag- und Hebetechnik in einem breiten Produkt-Portfolio dem Kunden anzubieten bzw. die Servicedienstleistung zu erhöhen.

Der neu gebaute Standort in Österreich erweitert die bereits in Deutschland ansässigen Niederlassungen. Das Unternehmen ist mit den Produkten von der Fa. RUD (Lübeck) und SpanSet (Berlin) führender Anbieter in den Bereichen Zurr- und Hebetechnik.

Auf der Grundstücksfläche von ca. 2500 m² wurde neben der neuen Bürofläche und der 500 m² großen Halle auch ein großzügiger Schulungsraum errichtet.

So konnten 12 neue Arbeits-plätze im interkommunalen Betriebs-ansiedelungsgebiet Lengau geschaffen werden.



Bilder:Lash & Lift



Spiegeltreff Spielegruppe





Bilder: Spielegruppe, Gemeindeamt

Seit Anfang März 2014 kann wieder die Spielegruppe in dem Container neben dem Jugendzentrum besucht werden. Bei Interesse informieren Sie sich bitte bei Irene Bruckmüller. Tel. 0664 4010902

Familienkarte 0Ö

Seit Jahresbeginn wird die Familienkarte 0Ö nun auch als Ermäßigungsnachweis für die günstigen Familientickets im Tarifgebiet des Salzburger Verkehrsverbundes anerkannt. Familien sind im Tarifgebiet des Salzburger Verkehrsverbundes besonders preiswert unterwegs: mit der Familienkarte fahren Kinder bis einschließlich 14 Jahre gratis, Eltern zahlen nur die Hälfte.



Bild: LR Mayr, LR Berthold

Preisbeispiel Tageskarte + OBus Lengau - Salzburg

1 Person € 14,60 1 Person + 2 Kinder € 29,20

1 Person + 2 Kinder

+ 0Ö Famlienkarte € 7,30

"Durch eine gemeinsame Initiative von Salzburger Verkehrsverbund und den Ressorts Familie und Verkehr ist es gelungen, Familien ein attraktives Angebot zur Nutzung des öffentlichen Verkehrs zu machen", sind sich Landesrätin Martina Berthold und Landesrat Hans Mayr einig.

Ein einfaches, beschaubares und günstiges Kartensystem bietet Familien, die den Familienpass/ die Familienkarte besitzen, diese Ermäßigung. "Es freut uns, dass es uns gemeinsam gelungen ist, hier sowohl ein Zeichen für Familien zu setzen als auch einen weiteren Beitrag zu leisten, dass öffentlicher Verkehr an Attraktivität gewinnt", erklärten die beiden Regierungsmitglieder.

Gemeindebesuch der Volksschulen Lengau und Friedburg

Die dritte Klasse der Volksschule Friedburg und die dritte und vierte Klasse der Volksschule Lengau besuchten Ende Februar mit ihren Lehrerinnen das Gemeindeamt. BM Erich Rippl erklärte den Schülern und Schülerinnen wie ein Gemeindeamt funktioniert und beantwortete die Fragen der kleinen Gemeindebürger. Nach einer Führung durch das Gebäude wurde der Besuch mit einer Jause beendet.

Bild: Volksschule Lengau



Bild: Volksschule Friedburg



Mama und Papa gehen arbeiten... ...ich gehe in den HORT!



Der Hort hat eine familienergänzende und sozialpädagogische Funktion.

Den Kindern werden alters- und entwicklungsangemessene Angebote in Erziehung, Bildung, Betreuung und Versorgung geboten. Sie können im Hort ihren individuellen Bedürfnissen und Lerninteressen eigenständig nachgehen. Ob spielen, basteln oder lesen, für jedes Kind ist etwas dabei!

Der Hort orientiert sich nach den Bedürfnissen der Familien und arbeitet sehr eng mit den Eltern zusammen. In Kooperation mit den Eltern haben wir

Mo-Do von 11:45-17:00 Uhr und Fr von 11:45-16:00 Uhr

geöffnet.

An schulfreien Tagen (Zwickeltage, Semesterferien, Sommerferien im Juli) sind wir von

Mo-Do von 7:30-17:00 Uhr und Fr von 7:30-15:00 Uhr

für die Kinder da.

Hortplatzvormerkung

für das Hortjahr 2014/15

jeden Montag im April und Mai 2014 von 13:00-15:00 Uhr im Hort Lengau

0699/ 16 886 147 oder 07746/ 2333 14

Hortleitung: Bettina Reis, BEd Helferin: Renate Cserkits

Oö. Kinderbetreuungsbonus Online-Antrag

Ab sofort kann der Oö. Kinderbetreuungsbonus auch mittels Online-Antrag (zu finden auf www.land-oberoesterreich.gv.at bzw. www.familienkarte.at) gestellt werden. Der wesentliche Vorteil besteht darin, dass keine Beilagen mehr mitgesendet werden müssen.

Fördervoraussetzung: Jene, die das Angebot des beitragsfreien Kindergartens nicht in Anspruch nehmen. Beantragt werden kann die Förderung mit dem 3. Geburtstag (37. Lebensmonat) eines Kindes bis maximal zum Beginn des verpflichtenden Kindergartenjahres. Dieses beginnt mit dem auf den 5. Geburtstag folgenden Kindergarten-Arbeitsjahr.

Förderhöhe: 700 Euro pro Jahr. Der Betrag wird in zwei Teilbeträgen ausbezahlt.



Neben tollen Aktivitäten im Hort (Theater, Rollenspiele, Adventmarkt, Experimente, geführte Klangschalenmassage, usw.) unternehmen wir auch spannende Ausflüge (Frei- und Hallenbad, Museen, Eislaufarena, Kräuterwanderungen und noch vieles mehr).

Erhebung wegen neuer Öffnungszeiten voraussichtlich im Herbst!





Integrationsbetreuerin gesucht!

Wir sind ein freier Kinder- und Jugendhilfeträger und suchen Familien oder alleinlebende Personen, die ein Kind/Jugendlichen bei sich zu Hause längerfristig betreuen möchten.

Anforderungen sind: eine stabile Persönlichkeit, ein intaktes Familienleben, eine pädagogische Ausbildung oder die Bereitschaft diese berufsbegleitend zu absolvieren, eine engagierte Zusammenarbeit mit unserer Organisation, ein eigenes Zimmer für das Kind/ den Jugendlichen, ausreichende Deutschkenntnisse, Führerschein B. Entlohnung erfolgt nach dem entsprechenden Dienstvertrag.

Weitere Information über unsere Organisation finden sie unter www.wgsola.at

Bei Interesse senden wir Ihnen gerne genauere Informationen!

SOLA GmbH Johann Roithnerstraße 131 4050 Traun z.H. Mag.(FH) Julia Beier; Bewerbungen bitte per mail an julia.beier@wgsola.at

Sozialmarkt Mattighofen

Beim neuen Sozialmarkt ist folgendes zu beachten: Jeder Bürger kann nur eine Einkaufskarte für einen Sozialmarkt haben, entweder für den Sozialmarkt Straßwalchen oder für den Sozialmarkt Mattighofen.

Winterfest der **Volksschule Friedburg**

Am 13. Feburar 2014 feierte die Volksschule in Friedburg ein Winterfest. Die Volksschüler präsentierten Tänze, Gesang, Gedichte, Sprechstücke, eine Turnshow und ein Theaterstück.

Abgerundet wurde die Veranstaltung mit einem gemeinsamen Lied. Wir gratulieren herzlich zu diesem gelungen Fest.

Bild: Privat



Neue Förderung für Lehrlinge

Seit 1. September 2013 gibt es für Coachingantrag von Lehrlinge ein neues und unbürokratisches Fördermodell. Gefördert werden Lehrlinge, welche einen Lehrvertrag nach dem Berufsaus-

und forstwirtschaftlichem Berufsausbildungsgesetz (LFBAG) abgeschlossen haben.

bildungsgesetz (BAG) oder Land-

Übernahme der Kosten:

Der Bund übernimmt die gesamte Teilnahmegebühr für eine Kursteilnahme bis zu einer Höhe von € 250.00 inkl. MwSt. pro Kurs. Wichtig: spätestens bis drei Monate nach Kursende bei lehre.fördern einreichen.

Coaching für Lehrlinge:

Prüfungsangst ist bis zu einem gewissen Grad normal. Wenn die Angst aber zu Blockaden führt. bedarf es einer gezielten Betreuung.

www.lehre-foerdern.at downloaden, ausfüllen und an das Referat lehre. fördern bei der Wirtschaftskammer OÖ senden, Innerhalb von 24 Stunden nimmt ein Coach Kontakt mit dem Lehrling auf.

LEHRE.FÖRDERN

Sollte es beim ersten Antritt zur Lehrabschlussprüfung nicht geklappt haben und ein nochmaliger Antritt notwendig sein, trägt der Bund sowohl die Prüfungsgebühr als auch die Kosten für erforderliche Prüfungsmaterialien – im Schnitt immerhin bis zu € 135,00.

Wirtschaftskammer 0Ö Referat lehre.fördern Wiener Straße 150, 4020 Linz

Tel.: 05-90909-2010 Fax: 05-90909-4089

Mail: lehre.foerdern@wkooe.at Web: www.lehre-foerdern.at



Jugendliche machen Senioren Tablet-Fit

JUZ Friedburg

Tablets sind so einfach zu bedienen, dass auch Unerfahrene damit klarkommen.

Wenn Sie sich schon immer für einen Zugang zum Internet, E-Mails versenden, Zeitung lesen, Fotos gekonnt präsentie-

ren, Skypen, Einkaufen im Internet, Telebanking, Spielen, Navi, Bücher lesen, etc. interessiert - sich dies bisher jedoch nie zugetraut haben, helfen wir Ihnen gerne weiter. Hilfestellung bei Anlaufschwierigkeiten oder bei speziellen Themen geben uns/Ihnen die Jugendlichen im JUZ in Friedburg. Sie kennen sich auch bei Smartphones, etc. gut aus.

Am Mittwoch den 23.04.2014 von 15:00-16:30

stehen Sie uns/Ihnen nochmals mit Tipps und Tricks zur Verfügung.

Runder Tisch für Tablet/iPad Fans Tablets statt Tabletten und der Geist bleibt Fit!

Nach dem monatlichen Z`sam sitzn der Zeitbankler besteht ebenfalls die Möglichkeit zu einem Infoaustausch wie z.B. neue Apps entdecken, Fotobuch, usw.

Jeden 2. Freitag im Monat um 20:00 Uhr (ab April 2014) geben wir gerne unsere Tablet/iPad Erfahrungen weiter. Zeitbankmitgliedschaft ist nicht erforderlich.

Wir treffen uns abwechselnd beim Jägerwirt in Lengau oder Ledl in Teichstätt. Info unter 0664/9910687

Info unter 0664/9910687 bei Siegrid Pammer.



Bild: Zeitbank



Liebe GemeindebürgerInnen,

diesen Winter hätten die Zeitbankerln nicht unbedingt ins Winterquartier übersiedeln müssen. Doch wer kann das im Vorhinein schon wissen. Einige haben dafür einen neuen Anstrich bekommen und wurden wieder sitztauglich gemacht. Lothar Hauptmann, unser geschickter Zeitbankler aus Schneegattern, hat gelötet, geschweißt und gestrichen, um die in die Jahre gekommenen Bankerln wieder für die kommende Saison fit zu machen.



Bild: Zeitbank



Danke, lieber Lothar, für dein Engagement. Gerhard Bamberger hat bei der OÖ Versicherung für ein robustes Zeitbankerl Geld locker gemacht. Das Bankerl wird voraussichtlich in Flörlplain, Nähe der Kapelle bei Familie Bruckmüller, Rastsuchende erfreuen.

Weitere Zeitbankerlspenden werden gerne entgegengenommen. Auch Ihre Hausbank kann mit dem Erkennungszeichen des grünen Z`s zu einem Zeitbankerl werden.

Das Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie hat ein Buch zum Thema "Mobilität im Alter" herausgegeben. Es soll als Handbuch für Planerinnen, EntscheidungsträgerInnen und InteressensvertreterInnen dienen. Wir sind sehr stolz, dass in diesem Buch unser Zeitbankerl-Projekt als sehr nachahmenswert empfohlen wird. Der Transportdienst der Lengauer Zeitbank für Alt und Jung wurde ebenfalls ausführlich beschrieben und als Vorzeigeprojekt positiv bewertet. Beides Projekte, die Mobilität im Alter erleichtern.

Auf unserer Homepage www.zeitbank-altjung.at können Sie unter NEWS das Handbuch und die beiden erwähnten Beiträge finden.

Wir freuen uns über jede helfende Hand, welche uns bei der allseits geschätzten Nachbarschaftshilfe unterstützt. Verstärken Sie unser soziales Netzwerk, um vielleicht selber im "Fall des Fall" Hilfe zu bekommen.



Eine schöne Zeit wünscht Ihnen das Team der Zeitbank für Alt und Jung mit ihrer Obfrau Siegrid Pammer ■



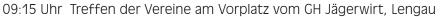
EINLADUNG

zur Eröffnung des Riesenmuseums mit Frühschoppen

am Sonntag, 27. April 2014 in Lengau



Programm



09:30 Uhr Abmarsch der Vereine

09:45 Uhr Festmesse in der Pfarrkirche Lengau

10:45 Uhr Defilierung und Marsch zum Riesenmuseum

11:00 Uhr Grußworte der Ehrengäste

Eröffnung des Riesenmuseums

Frühschoppen im beheizbaren Festzelt

Musikalische Umrahmung: Teichstätter Tanzlmusik

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen einen schönen, festlichen Tag!



Neues vom Schlossberg in Friedburg

Im 3. Jahr der Weinernte am Schlossberg in Friedburg können wir einen Teil des Jahrgangs 2013 auch für Weinliebhaber aus der Gemeinde zum Kauf anbieten. Das Ergebnis der heurigen Kellerarbeit ist ausgesprochen zufriedenstellend und darf der "Friedburger Schlossberg Rosé" mit ruhigem Gewissen als "trockener, ehrlicher Innviertler" bezeichnet werden, welcher zusätzlich noch eine hervorragende Brillanz aufweist.

Bereits im Dezember 2013 wurde der Wein aus Friedburg beim Österr. Weinzentrum in Wolkersdorf NÖ zur Prüfung und Begutachtung eingereicht. Das Ergebnis war ausgesprochen erfreulich. Der Alkoholgehalt des Weines hat 10,5 AlkGr. betragen, der Säuregehalt lag mit einem Wert von 5,6 mg sogar eher im unteren Bereich der Werteskala.

Der Jahrgang 2013 wurde am 24. November 2013 durch BM Erich Rippl auf den Namen "Burgfräulein" getauft. Im Anschluss an die Taufe wurden 15 Liter des jungen "Burgfräuleins" an die Taufgesellschaft im Pfarrhof Friedburg ausgeschenkt und der erwirtschaftete Erlös von 300,-- € der Pfarre Friedburg für die Sanierung der Kirchenfenster in Heiligenstatt zur Verfügung gestellt.

Der restliche Wein macht zur Zeit einen weiteren Reifeprozess im Keller durch und wurde am 19.3.2014 (Josefitag) in Flaschen zu 0,7 und 1,0 Lt. abgefüllt.

Ab diesem Zeitpunkt kann das "Burgfräulein" dann auch privat getestet werden - so lange der Vorrat reicht.

Abgabepreis:

1 Lt.-Flasche € 11,00 0,7 Lt.-Flasche € 9,00

Im Preis enthalten ist natürlich ein gewisser "Raritätszuschlag" und es soll aus diesen Einnahmen auch die Anschaffung von künftig notwendigen Gerätschaften sichergestellt werden.



Bezugsmöglichkeiten:

Fritz Schnaitl jun., Heiligenstatt 59, Friedburg Tel.o65o-92o1523

Franz Schinagl Kuchlersteig 1, Friedburg Tel.o664-1343007

Franz Denk Lengauer Hauptstr. 48, Lengau Tel.o664-73897314

Zum Schluss, aber besonders herzlich, darf ich mich bei allen ehrenamtlichen Mitarbeitern und Helfern bedanken, welche maßgeblich zum Gelingen dieses Projektes am Schlossberg in Friedburg beigetragen haben. Neue Mitarbeiter sind natürlich immer willkommen.

Mit freundlichen Grüßen und einem herzlichen "Prost" Franz Denk, Obmann

Abschlussbericht Adventfenster 2013

Beim Adventfenster 2013, welches bereits zum sechsten Mal in unserer Gemeinde stattgefunden hat, wurde ein Spendenergebnis von € 8039,75 erzielt. Dieser Betrag wurde von der Volksbank nochmals um € 900,00 erhöht, sodass wir ein Gesamtergebnis von € 8939,75 erreichten.

Bei der Abschlussfeier am 31.01.2014 beim Jägerwirt in Lengau wurden von den anwesenden Adventfensterveranstalter die Spendengeldempfänger (Nachbarschaftshilfe, Tageszentrum, usw.) und die Höhe der einzelnen Spendensumme beschlossen. Genauere Angaben werden, so wie immer, nicht veröffentlicht, liegen aber für jedermann zur Einsicht bei mir auf.

Herzlich bedanken möchte ich mich

- bei den Adventfensterveranstaltern
- bei der Gemeinde Lengau, allen voran Bgm Erich Rippl, der uns diese Abschlussfeier durch die Kostenübernahme der Speisen und Getränke ermöglicht hat und auch durch die aktiven Besuche von ihm bzw. anderer Gemeinderäte wieder positiv zum Gelingen dieses Projektes beigetragen hat
- bei Herrn Dir. Erich Heidinger von der Volksbank, welcher uns bei allen sechs Veranstaltungen immer mit mindestens 10% der Spendensumme unterstützt hat.

Bei einer Gesamtsumme (alle 6 Veranstaltungen der letzten Jahre) von € 74.500,00 ergibt dies einen Zuschuss von der Volksbank von rund € 8.000.00

 beim Verein für Dorferneuerung mit Obmann Denk Franz an der Spitze, welcher für diese Veranstaltungen maßgeblich verantwortlich war und dadurch auch die optimale Plattform geschaffen hat, um dieses Projekt erfolgreich zu gestalten

Robert Tausch (Projektleiter)

1. PALFINGER Hallencup sylugstein



Der SV Lugstein Cabs Friedburg veranstaltete am

> 08. und 09. März 2014 erstmalig den **PALFINGER Hallencup**

für Nachwuchsmannschaften in der Gerhard Dorfinger Halle in Strasswalchen.

Das Turnier fand in der wohl schönsten Sporthalle im Salzburger Flachgau bzw. dem angrenzenden Innviertel statt. Insgesamt wurde in 4 Altersgruppen gespielt – in Summe nahmen 35 Teams mit ca. 400 Kindern teil (Alter 4 bis 13 Jahre). Auch sehr viele Eltern. Großeltern und Fans waren in der Halle anwesend und machten das Turnier zu einem tollen Event mit sehr positiver Stimmung.

Auch das Rote Kreuz war vor Ort um kleinere Blessuren sofort vor Ort zu behandeln. Gott sei Dank gab es keinerlei gröbere Verletzungen.



Bilder: SV Lugstein Cabs

Neben den sportlichen Leistungen gab es auch eine riesige Tombola mit 1300 Sachpreisen und ausgezeichnete Bewirtung durch die Eltern der Nachwuchs-Kids.

Die Siegerpokale bei diesem hochklassig besetzten Turnier gingen an folgende Teams – jeder Teilnehmer erhielt zusätzlich noch eine Medaille somit war jeder Spieler/Spielerin ein "Sieger"...

U7 - SV Seekirchen - ATSV Mattighofen

zum **besten Torwart** wurde bei dieser Altersgruppe

Sebastian Karrer

vom SV Friedburg gewählt.

- UFC Eugendorf - UVB Vöcklamarkt U14

Alles in allem eine tolle Veranstaltung die der SV Lugstein Cabs Friedburg im nächsten Jahr wiederholen wird.

Herzlichen Dank an dieser Stelle an alle Helfer für die Mitarbeit bei diesem Hallenturnier allen voran vielen Dank an Daniel Höckner (Turnier-Organisation) und Andrea Höckner (Tombola).



bgmiNf0212014

Der SV Lugstein Cabs Friedburg sucht zum weiteren Ausbau unserer Nachwuchsabteilung:

1) Trainer (Co-Trainer) für alle Altersgruppen

Wer Interesse am Fußball hat und unseren Kindern Fußball und Umgang in einem Team lernen möchte, ist gerne willkommen beim SV Friedburg. Bei Interesse bitte bei den unten genannten Personen melden (leistungsgerechte Entlohnung nach Trainer Ausbildungsstand).

2) Spieler/Spielerinnen alle Alters gruppen (ab 4 Jahre)

Wir möchten Sie und Ihr(e) Kind(er) zum regelmäßigen Training des Friedburger Nachwuchs einladen. Uns als SV Lugstein Cabs Friedburg 1960 ist es wichtig, dass ihre Kinder grundlegende Dinge Iernen.

Zu diesen gehören:

- Sich in einer Gruppe gleichaltriger zurechtzufinden und einzugliedern
- Mit einer Mannschaft ein gemeinsames Ziel zu haben
- Mit Siegen und Niederlagen umgehen zu lernen
- Gegner zu respektieren
- Regeln zu akzeptieren und einzuhalten

Weiters lernt Ihr Kind/Ihre Kinder

- Sportliche Betätigung/allgem. Bewegungserfahrungen
- Koordinationsfähigkeit
 (Gleichgewicht Reaktion Geschicklichkeit)

Aber vor allem soll der Spaß und die Freude am Fussball und Vereinsleben im Vordergrund stehen.

Für Infos über aktuelle Trainingszeiten der Nachwuchsmannschaften (U7,

U8, U11, U13, U14, U17) oder zu sonstigen Nachwuchsthemen steht Ihnen unser Nachwuchsleiter zur Verfügung:

Jugendleiter Peter Wolfgruber Tel. 0664-1402977 pwolfgruber@gmx.at

oder

Rainer Bodenhofer Tel. 0664-1338024 r.bodenhofer@gmx.at

Wer mehr über den Verein wissen möchte - ein Blick in die Hompage www.sv-friedburg.at zahlt sich aus.



Ärztlicher Wochenenddienst

April: 12. – 13.: Dr. Nöbauer (07746/2160)

19. - 20.: Dr. Egger, Friedburg (07746/2300)

Mo 21.: Dr. Nöbauer (07746/2160) 26. – 27.: Dr. Hable, Lochen (07745/8212)

Mai: Do 01.: Dr. Stadlinger, Munderfing (07744/6344)

03. - 04.: Dr. Nöbauer (07746/2160)

10. – 11.: Dr. Stadlinger, Munderfing (07744/6344)

17. – 18.: Dr. Egger, Friedburg (07746/2300) 24. – 25.: Dr. Stadlinger, Munderfing (07744/6344) Do 29.: Dr. Stadlinger, Munderfing (07744/6344)

31. – 01.: Dr. Hable, Lochen (07745/8212)

Juni: 07. – 08.: Dr. Nöbauer (07746/2160)

14. – 15.: Dr. Stadlinger, Munderfing (07744/6344)

Do 19.: Dr. Hable, Lochen (07745/8212) 21. – 22.: Dr. Egger, Friedburg (07746/2300)

Urlaub: 28.04. – 04.05.: Dr. Egger, Friedburg (07746/2300)

Änderungen vorbehalten!

Bei Dienstverschiebungen erhalten Sie genaue Informationen auf dem Tonband der zuständigen Ärzte.

"Claudias Mobiles Nagelstudio"

kommt zu Ihnen nach

Hause.



Flexible Termine und keine langen Wartezeiten.

Ob Sie sich für eine Nagelmodellage oder Naturnagelverstärkung entscheiden,

ich komme Ihren Wünschen und Ideen gerne entgegen.

 $\label{thm:continuous} Unterwegs\ im\ Raum\ Schneegattern,\ P\"{o}ndorf,\ Frankenmarkt\ und\ Straßwalchen}$ oder nach Terminvereinbarung\ in\ meinem\ Studio\ vor\ Ort.

Claudia's Mobiles Nagelstudio

Claudia Pichler

Hocheck 21

5212 Schneegattern

Tel: 0664 87 53 225

www.claudias-mobiles-nagelstudio.at



YOGA

für Anfänger und Fortgeschrittene

Yoga bringt Körper, Geist und Seele in Einklang. Das Praktizieren von körperlichen Positionen, den sogenannten Asanas lässt uns den eigenen Körper bewusster wahrnehmen und gezielt entspannen. Yoga hilft u. a. auch dabei den Körper zu entgiften und entschlacken. Gerade im Frühjahr ist dies wichtig um wieder neue Enerigen zu tanken. Atemtechniken (Pranayama) werden eingesetzt, um über das Nervensystem eine tiefe Entspannung im Körperlichen und Geistigen zu bewirken.

Nach einer Yogastunde fühlst Du Dich frisch und voller Energie!

Es sind keine Grundkenntnisse erforderlich.

Gruppenleiterin:
Mag. Ursula Pointinger
zertifizierte Yogalehrerin für
Ashtanga Yoga/Vinyasa Flow Yoga,
(RYS 200)

Ort: Vereinshaus Friedburg

Kursbeginn: Montag, 14. April 2014 oder Donnerstag, 17. April 2014 jeweils von 17.30 – 18.30

Kursgebühr: 70,- Euro

Rückfragen und Anmeldung: 0699/10070626 oder unter viramo@yahoo.de

NÄHERE INFOS UNTER: www.laxmiyoga.net

Theaterworkshop

Theater engau

Wer braucht das nicht im Beruf und im Alltag:

- Rasches Reagieren in unvorhergesehenen Situationen
- Vertrauen in die eigene Fantasie und Kreativität
- Koordination und Konzentration

Schauspieler sollten das auf jeden Fall beherrschen.

Deshalb laden wir alle Interessierten zu einem Trainingswochenende ein, an dem Sie diese Fähigkeiten entwickeln können. Und dabei vielleicht ganz unverbindlich schauen können, ob Sie, mindestens 16 Jahre alt, bei uns mitspielen wollen.

Zeit: Freitag, den 25. April 2014

ab 18:00 Uhr bis

Samstag, den 26. April 2014

17:00 Uhr

Ort: **Probenraum im Vereinshaus Friedburg**

Mit Neugier und Spaß am Ausprobieren werfen wir erlernte Grenzen über Bord.



Bild: Riesentheater Lengau

Wir trainieren spielerisch

- Körpersprache und Bühnenpräsenz
- Wahrnehmungsübungen und darstellerische Spiele
- Atem- und Sprechtechnik
- Einzel- und Gruppenimprovisation

Leitung: Anna Brodacz, Wien Theaterpädagogin & Schauspielerin Kursbeitrag: € 60.-

Anmeldungen bitte an:

Riesen Theater Lengau 0664/7341 0261 oder lsb.martin.auer@aon.at

Anmeldeschluss: Freitag, 10. April 2014



Asiatischer Laubholzbockkäfer

Baumschädling bedroht heimische Laubhölzer



Der Asiatische Laubholzbockkäfer (ALB) ist ein gefährlicher Laubholzschädling, der trotz entsprechenden Importkontrollen auch bei uns in Europa immer wieder mit unzureichend behandeltem Verpackungsholz, insbesondere mit Steinlieferungen aus dem südostasiatischen Raum, eingeschleppt wird.

Bei uns befällt er nahezu alle heimischen Laubgehölze. Bei starkem Befall bringt er gesunde Bäume innerhalb weniger Jahre zum Absterben. In der EU gilt daher der für unsere Laubgehölze äußerst gefährliche ALB als Quarantäneschädling, der zwingend zu bekämpfen ist.

Da in Oberösterreich schon drei Mal ein Befall durch den ALB festgestellt wurde, soll nun die weitere Ausbreitung durch eine gezielte Suche verhindert werden. Die Behörden sind dazu auf die Mithilfe der Bevölkerung angewiesen.

Wie können Sie helfen?

1. Überprüfen Sie, ob Laubgehölze (Bäume und Sträucher) auf Ihrem Grundstück befallen sind:

Erkennungsmerkmale: (<u>nur frisches Laubholz</u> mit einem Durchmesser ab 2 - 3 cm wird befallen)

Käfer 20-35 mm groß, glänzend schwarz, ca. 20 unregelmäßig verteilte weiße Flecken auf den Flügeldecken, schwarze Fühler mit 1,5 bis 2,5-facher Körperlänge, kreisrunde Ausbohrlöcher \varnothing 1 – 1,5 cm, Bohrspäne, Larvenfraßgänge, Larven (siehe Fotos: BFW)



Mehr Info unter: http://www.land-oberoesterreich.gv.at/cps/rde/xchg/ooe/hs.xsl/14876_DEU_HTML.htm).

2. Bei Verdacht bitte **Meldung** an:

Gemeindeamt Lengau Tel. 07746/2202

gemeinde@lengau.ooe.gv.at

Braunau am Inn bh-br.post@ooe.gv.at

Bezirksforstinspektion
Tel. 07722/803/60480
forst.-bh-br.post@ooe.gv.at





oder